Presseinformation

9. September 2011

Lehrlingsstiftung Eggenburg hilft jungen Menschen seit 10 Jahren

Schwarz: Potenziale junger Menschen so früh wie möglich erkennen und fördern

Anlässlich des zehnjährigen Bestehens der Lehrlingsstiftung Eggenburg zog kürzlich Landesrätin Mag. Barbara Schwarz Bilanz über die derzeitige Situation junger Leute am Arbeitsmarkt: „Gerade unsere jungen Menschen finden derzeit beste Chancen am Arbeitsmarkt vor. Im August ging bei den unter 25-Jährigen die Arbeitslosigkeit gegenüber dem Vorjahr um 2 Prozent zurück", freute sich Schwarz.

Trotz bester Voraussetzungen am Arbeitsmarkt unterstützt das Land Niederösterreich eine Reihe von arbeitsmarktpolitischen Maßnahmen für Jugendliche. „Derzeit sind 6.839 Menschen unter 25 Jahren arbeitslos. Unseren jungen Menschen stehen 4.098 offene Stellen und 972 offene Lehrstellen in der Wirtschaft zur Verfügung. Deshalb bietet das Land Niederösterreich auch für diesen Herbst wieder ein Lehrlingsauffangnetz an. Darüber hinaus sind im ganzen Land sieben Lehrstellenberater unterwegs, die Betriebe motivieren, Lehrlinge aufzunehmen und auszubilden, und die auch über Projekte wie „Start up" informieren, wo Jobs für Jugendliche von Land Niederösterreich und Arbeitsmarktservice (AMS) gefördert werden", meinte Schwarz.

Überdies gehe es auch darum, Jugendliche mit erhöhtem Förderbedarf und mit Behinderungen auf den Arbeitsmarkt vorzubereiten - so wie es hier in der Lehrlingsstiftung Eggenburg bereits seit zehn Jahren angeboten werde. „Hier haben junge Menschen die Möglichkeit, in Werkstätten ihre praktischen Fähigkeiten auszubauen, darüber hinaus erhalten sie Unterstützung zur Stärkung ihrer sozialen Kompetenzen", erklärt Schwarz.

„In Zukunft wird es vermehrt darum gehen, so früh wie möglich die Potenziale und Fähigkeiten unserer jungen Menschen zu erkennen. Denn jeder Mensch, der in seinem Beruf alle seine Fähigkeiten unter Beweis stellen kann, ist ein motivierter, unverzichtbarer Partner für sein Unternehmen. Lehrberufen kommt dabei ein ganz besonderer Stellenwert zu. Nur so können wir garantieren, dass die Wirtschaft die benötigten Arbeitskräfte vor Ort zur Verfügung hat", so die Landesrätin abschließend.

Nähere Informationen: Büro LR Schwarz, Marion Gabler-Söllner, Telefon 02742/9005-12655, e-mail marion.gabler-soellner@noel.gv.at.

E-Mail: presse@noel.gv.at